

Themensammlung Nr. 14

In jeder Themensammlung befinden sich bedeutsame göttliche Aussagen, Hinweise und Beispiele, die aus bereits veröffentlichten Botschaften stammen und für manche herzliche gottverbundene Menschen zu ihrer Bewusstseinserweiterung, Wesensveredelung und zu einem angstfreien Leben nützlich und gewinnbringend sein können.

* * *

Botschaftsauszüge mit folgenden Themen:

Mission außerirdischer Wesen aus fernen Galaxien – göttliche Einweisung um sie zu verstehen.

Weshalb Außerirdische im Aussehen verschiedenartig gesichtet werden.

Gravierende Veränderungen in eurem Sonnensystem sind in vollem Gange.

Warum es kein paradiesisches bzw. goldenes Zeitalter auf Erden geben wird.

* * *

Mission außerirdischer Wesen aus fernen Galaxien – göttliche Einweisung um sie zu verstehen

Wer mir jetzt noch weiter lauschen möchte, der sollte für das kosmische, überdimensionale Leben schon geöffnet sein, denn sonst ist er überfordert mit dem Wissen für innere, geistig aufgeschlossene Menschen. Ihnen ist es bekannt, dass außerirdische Wesen immer wieder die Erde besuchen und einen regen telepathischen Kontakt mit den inkarnierten Geschwistern von ihrem außerirdischen Planeten haben. Die außerirdischen Wesen setzen sich selbstlos für die Gesamtschöpfung ein und sind bereit den Menschen und ihren Seelen zu helfen, so wie sie die freie Weisung meines himmlischen Liebegeistes erfüllen wollen. Sie mischen sich aber nicht in das weltliche Leben der Menschen ein, weil sie ständig darauf bedacht leben, kein kosmisches Wesen und auch keinen Menschen in irgendeiner Art zu beeinflussen oder ihr freies Leben zu stören. Diesen guten Vorsatz aus dem göttlichen Freiheitsgesetz haben sie sich selbst vorgegeben ohne Weisungen von mir, weil ihr eigenes Bewusstsein schon so weit gereift ist, die Freiheit jedes Wesens im kosmischen Sein ohne Wenn und Aber zu akzeptieren.

Sie sind von friedlicher Gesinnung und möchten jenen Menschen helfen, die ihre Bewusstseinsreife schon erschlossen haben. Dies ist so zu verstehen: Sie können ihre Botschaften nur an Menschen ihres Bewusstseins weitergeben, da zur telepathischen Kommunikation die gleiche Frequenz benötigt wird. Diese wiederum ergibt sich aus der Schwingung und Strahlung des menschlichen Reifebewusstseins sowie dem Reinheitsgrad der Seele. Wer ihre Schwingung noch nicht erreicht hat, der kann sie auch nicht telepathisch vernehmen, das heißt, die telepathischen Impulse der außerirdischen Wesen finden bei ihm keine magnetische Anziehung. So sind nun einmal die kosmisch wirkenden Funktionsgesetzmäßigkeiten der Schwingung, Strahlung und des Magnetismus von euren Ur-Schöpfungseltern und den reinen Lichtwesen schon zur Entstehungszeit der himmlischen Schöpfung geschaffen worden.

Wer ängstlich vor außerirdischen Wesen ist, der sollte sich jetzt fragen, warum, denn dazu gibt es keinen Anlass. Diese friedvollen Wesen unterschiedlichen Bewusstseins haben nicht euer menschliches Aussehen, weil sie auf ihren fernen Galaxieplaneten eine andere geistige und materielle Fortentwicklung durchschritten haben als die Menschen.

Bevor sich die außerhimmlischen feinstofflichen Wesen auf feststofflichen oder teilmateriellen Planeten im Fallsein niederließen, um in die von ihnen geschaffenen Körper zu inkarnieren, war es für sie zuvor erforderlich, den zellähnlichen Teilchen mit Gedankenbildern viele Lebensfunktionen einzuprogrammieren. Unter anderem waren es Programme, die ihnen einen stabilen Körperbau zu erschaffen ermöglichten, der dafür geeignet war, um später in ihren konstruierten und erbauten Raumschiffen intergalaktische Reisen zu unternehmen, denn sie wollten nicht immer an ihren Wohnplaneten gebunden leben. Für die Erschaffung

eines solch robusten und unempfindlichen Körpers verwendeten sie besonders ausgesuchte, widerstandsfähige kleinste Teilchen aus Elementen des Mineral-, Natur- und Tierreichs. Diese Substanzen bzw. Hauptbestandteile, ließen sie mit starker Sonnenstrahlung anreichern, damit sie eine hohe Schwingung und einen starken Magnetismus besaßen, welche sie auf ihrem feststofflich gewordenem Planeten vorfanden. Nun, ihre Körper, in denen eine feinstoffliche Seele integriert ist, wurden dadurch widerstandsfähig gegen hohe Sonnenstrahlung, Hitze und Kälte, denen aber der menschliche Körper nur begrenzt ausgesetzt sein kann. Dies ist für die außerirdischen Wesen ein großer Vorteil, weil sie mit ihren Raumschiffen bzw. Raumgleitern viele bewohnte Planeten in verschiedenen Galaxien mit außergewöhnlichen klimatischen Lebensbedingungen ansteuern können, wo einige befreundete Wesen leben und sie gerne willkommen heißen.

Ihr Aussehen ist anders als das eure, da manchen außerirdischen Wesen in fernen Galaxien die Schaffung einer schöneren Körperstruktur teilweise oder ganz misslungen ist. Doch dies passierte den höher entwickelten Außerirdischen nicht. Sie haben bei der Erschaffung ihres Inkarnationskörpers die Teilchen so programmiert, dass das Aussehen und die Körperstruktur ihrem inneren feinstofflichen Wesen aus himmlischer Schaffung angepasst war , was ihnen auch geglückt ist.

Der Körper verschiedener Wesen in Galaxien des materiellen Kosmos besteht überwiegend aus höher schwingenden materiellen oder teilmateriellen Teilchen, die nur eine geringe Ähnlichkeit mit dem menschlichen Zellkörper aufweisen. Sie haben einen viel höheren Durchlichtungsgrad ihres materiellen oder teilmateriellen Körpers, deshalb ist es ihnen möglich, sich mit Gedankenkraft zu materialisieren und wieder zu dematerialisieren, das heißt, sie können ihren Körper in solch eine hohe Schwingung und Strahlung versetzen, dass sie für den Menschen unsichtbar sind. Zudem ist es ihnen durch Gedankenkraft möglich, ihren materiellen oder teilmateriellen Körper, der in Verbindung mit ihrer feinstofflichen Seele steht, auf Lichtbahnen zu bewegen. Sie haben um euren Planeten einige riesige Raumbasen positioniert, vor allem in den Tiefen der Meere, oder in für euch Menschen unzugänglichen Berghöhlen, worin sie kurzzeitig abwechselnd leben. Doch manche ihrer Raumbasen können eure Augen nicht sehen, weil sie sich in einer höheren Schwingung und Strahlung befinden.

Ich wiederhole: Die geistig weit entwickelten außerirdischen Wesen haben auch die Möglichkeit, kurze Entfernungen von ihrer Basisstation zur Erde ohne ein Raumschiff (UFO) auf elektromagnetischen Lichtbahnen zurückzulegen. Wahrlich, dies klingt für manche unglaublich, doch es ist für die außerirdischen Wesen die erfreuliche Realität. Weil sie die herzliche Verbindung mit mir (Ich Bin-Gottheit) haben, können sie durch die Kraft ihrer Gedanken ihren Körper in solch eine hohe Schwingung und Strahlung versetzen, dass sie sich materialisieren und wieder dematerialisieren können. So ist es ihnen möglich, kleinere Entfernungen, z. B. von ihrer Raumbasis an einen beliebigen irdischen Ort kurzzeitig zurücklegen, um dort eine Aufgabe zu erfüllen. Doch um mit den Erdteilchen in einer unbewohnten Landschaft in Berührung kommen zu können, müssen sie ihren Körper materialisieren. In regel-

mäßigen Abständen nehmen sie von verschiedenen Erdteilen Bodenproben und analysieren diese in ihren Raumbasen. Zudem kontrollieren sie die Funktionsmechanismen im Erdinneren sowie die Mineralienbeschaffenheit und die ober- und unterirdisch angelegten Magnetfelder. Durch die Analysen erkennen sie genau, wieviel Energie die Erde noch zur Aufrechterhaltung des irdischen Lebens zur Verfügung hat und ob die unterirdischen Magnetfelder noch intakt sind, die die Erdachse in der vorgegebenen Stellung halten.

Wahrlich, sie wirken aus dem Hintergrund, ohne Einmischung in das weltliche Leben der Menschen, um Schlimmeres zu verhindern. Aus der momentan bedrohlichen Verfassung der Erde erkennen sie ungefähr den Zeitpunkt eines verheerenden Polsprungs, wobei dann das irdische Leben erlischt. Durch ihre geistige Weitsicht und Technologie bemühen sie sich den möglichen Polsprung zu verhindern und sind darauf gut vorbereitet.

Sie möchten bei einer verheerenden Springflut mit ihren Raumschiffen möglichst viele irdische Bewohner aus ihrer ausweglosen Situation retten. Doch leider können sie nur diese Menschen in ihre Raumschiffe mitnehmen, die im Bewusstsein mit ihnen gleich schwingen. Das heißt, die Außerirdischen können nur solche Menschen elektromagnetisch ins Innere ihrer Raumschiffe heben, die ihr Strahlungsfeld bzw. ihre Bewusstseinsaura haben. Je nach ihrem geistigen und technischen Fortschritt sind die Raumgleiter konstruiert und gebaut worden. Dementsprechend wird ihre Bergung der Menschen verschieden sein. Weit entwickelte außerirdische Wesen aus teilmateriellen kosmischen Bereichen haben sich z. B. die Möglichkeit geschaffen, mit einem kegelförmigen Laserlichtstrahl die Menschen in ihre Raumgleiter zu heben.

Dies funktioniert folgendermaßen: Die Lichtkegel haben eine elektromagnetische Anziehung. Der Lichtstrahl durchdringt die menschlichen Zellen und nimmt die Verbindung zum Zellkern auf. Ist diese Verbindung hergestellt, dann kann die im Raumgleiter befindliche Laserapparatur durch Saugkräfte einen Menschen in die Luft heben, weil dabei die Schwerkraft der Erdatmosphäre außer Kraft gesetzt wird. Mit Hilfe der kegelförmigen Laserstrahlen können die außerirdischen Wesen Unmengen von Gewicht anheben und zu ihren Raumschiffen bewegen. Dies ist kein Märchen, das ihr von mir, der Ich Bin-Gottheit erfahrt, sondern schon lange die Realität geistig hochentwickelter außerirdischer Wesen, die sich noch andere technische und geistige Möglichkeiten im Laufe ihres Evolutionslebens auf den teilmateriellen Planeten, doch noch innerhalb der Fallbereiche, geschaffen haben.

Wahrlich, sie haben ihre geistige Weiterentwicklung gut genutzt, deshalb sind sie der Menschheit in der Nutzung von Energien weit voraus und auch mit ihren inneren Kräften, die sie aus meinem universellen Herzen in der Urzentralsonne gerne freudig und dankbar annehmen. Durch die inneren Kräfte ist es ihnen möglich, ihre Raumgleiter gedanklich auf den vorhandenen kosmischen Lichtwegen zu steuern.

Dies sollte für euch ein Ansporn zu weiterer geistiger Entwicklung sein, die nur dann stattfinden kann, wenn ihr eure Fehler und Schwächen übler Art bald überwindet und diese durch edle Verhaltensweisen ersetzt. Wer von euch inneren Menschen für meine aufklärenden

Hinweise geistig aufgeschlossen ist, dem schenke ich in der irdischen Endzeit viele Weisungen für ein höheres Bewusstsein. Jetzt versuche ich euch durch den Künder auf etwas aufmerksam zu machen, was vielleicht für einige geistig unwissende Menschen wichtig wäre, die von Sichtungen unidentifizierter Flugobjekte (UFO – interplanetarische Raumfähren) und von außerirdischen Wesen oder deren telepathischen Botschaften über mediale Menschen noch nicht gehört haben. Ich weise sie kurz ein, da sie bei der ersten Sichtung eines außerirdischen Wesens erschrecken könnten. Wenn das menschliche Bewusstsein keine Speicherungen für etwas Unerklärliches hat, dann fürchtet es sich und gibt dem menschlichen Verstand zu verstehen, dass er aus dieser unheimlichen Situation flüchten sollte. Dies ist eine ganz normale ängstliche Reaktion von unwissenden und ahnungslosen Menschen in einer unerwarteten Situation. Nun, damit ihr Ängste vor außerirdischen Wesen abbauen könnt und auf ihre Begegnung vorbereitet seid, möchte ich euch eine kleine Beschreibung geben, wie sie sich materialisieren und wieder dematerialisieren.

Geht bitte davon aus, dass die geistig weit entwickelten außerirdischen Wesen sich in einem materiellen oder teilmateriellen Zustand ihres Körpers befinden. Sie wollen von ihrer Raumbasis aus, die in der Nähe eurer Erde positioniert ist, für eine bestimmte Aufgabe auf die Erde gelangen und dazu nehmen sie in ihrem Inneren mit mir gedanklich eine kurze, herzliche Verbindung auf. Durch die aktivierten inneren Kräfte erreichen sie einen sehr hohen Schwingungszustand in den Zellpartikeln ihres Körpers.

In diesem hohen Durchlichtungsgrad ihrer Seele und ihres Zellkörpers bzw. den Atompartikeln ist es ihnen möglich, sich in einen kosmisch-feinstofflichen Aggregatzustand zu versetzen. Dadurch können sie unsichtbar für jene Wesen werden, die im Augenblick keine so hohe Bewusstseinsschwingung haben. Mit ihren Gedankenkräften geben sie das Ziel ihrer kurzen Reise an und werden dann durch magnetische Kräfte mit ihrem geistigen Körper auf elektromagnetischen Lichtbahnen vom Zielort angezogen. Ist das Wesen z. B. auf der Erde angekommen, dann benötigt es eine kurze Zeit um sich zu materialisieren. Dies vollzieht sich nur in kleinen Schritten. Die Materialisierung beginnt im Kopfbereich und setzt sich Stück für Stück nach unten bis zum Fußbereich fort. Das Materialisieren ihrer durchlichteten Körper geht also von oben nach unten über die Energiezentren der Seele vor sich, die durch ihre Gedankenkräfte dem Schwingungszustand der Materie nach und nach angepasst bzw. herunter transformiert werden.

Sollte ein Mensch dieses noch seltene Geschehen auf der Erde beobachten – es geschieht nicht zufällig – dann ist es möglich, dass er zuerst nur einen Teil des Körpers vom außerirdischen Wesen sieht, das sich noch mitten in der Phase der Materialisierung befindet. Diesen Menschen bitte ich, sich nicht zu fürchten und abzuwarten, bis sich das Wesen vollkommen im materiellen Zustand des Körpers befindet und sich ihnen zeigt. Erst dann ist es dem Wesen möglich, sich mitzuteilen und euch eine Botschaft zu übergeben, die für euch oder andere Menschen sehr wichtig ist.

Nun werdet ihr vielleicht fragen, wieso ich euch dies mitteile? Der Grund dafür ist, damit ihr euch nicht vor den außerirdischen Wesen fürchtet und gut darauf vorbereitet seid, wenn sie mit euch in Kontakt treten wollen, weil sie euch etwas sehr Wichtiges mitzuteilen haben.

Wahrlich, die friedlichen außerirdischen Wesen sind froh, wenn ihr vor ihnen keine Bange habt, denn es ist für sie sehr schwer, an euch heranzukommen, weil ihr zu wenig über sie Bescheid wisst. Deshalb versuche ich euch kleine Hinweise zu geben, damit ihr euch vor ihnen nicht fürchtet, sollten sie mit euch in persönlichen Kontakt treten wollen.

Dies wird natürlich jetzt noch selten geschehen, doch wenn die Katastrophen auf der Erde zunehmen und es für euch noch bedrohlicher wird, dann werden sie öfters versuchen, hoch schwingende, geistig aufgeschlossene Menschen zu erreichen.

Jetzt gebe ich euch eine kleine Beschreibung ihrer Raumfähren: Die Innenräume sind unterschiedlich ausgestattet, weil jede Rasse und jedes Bewusstsein der Außerirdischen eigene Vorstellungen davon hat. Die Innenräume sind hell erleuchtet, farbig und schön geschmückt. Sie haben sich in den Raumgleitern kleine Wohnmöglichkeiten geschaffen, doch ihr längerer Aufenthaltsort ist in den Raumbasen von gigantischer Größe. Dort leben sie vorübergehend und haben genügend Platz für die Bergung der Menschen in der Stunde X, einer verheerenden irdischen Katastrophe. Die vielen Wohnräume in den gigantischen Raumbasen stehen fast leer und dies hat einen Grund. Sie sind eigens für die Menschen, die sie einmal bergen werden, zum vorübergehenden Wohnen geschaffen worden. Diese haben dann die wunderschöne Möglichkeit, so sie es wollen, mit ihnen eine Galaxiereise zu unternehmen. Die Raumschiffreise geht dann in eine große Lichtentfernung von eurem bisherigen Wohnplaneten Erde, hin zu einem Planeten, der außerhalb eures Sonnensystems liegt.

Dort haben die Außerirdischen nach meinen Weisungen und Vorschlägen schon lange vor eurer irdischen Inkarnation Planeten mit irdisch ähnlicher Atmosphäre geschaffen. Dabei halfen ihnen auch reine himmlische Wesen mit Hinweisen, denn alles sollte zur Erhaltung des menschlichen Körpers eurem Wohnplaneten ähneln oder mit ihm gleich sein.

Ihre Raumbasen haben auch Räume für Notfälle, worin geborgene verletzte Menschen behandelt werden können. Sie sind bestens darauf vorbereitet, schwer verletzten Menschen zu helfen. Sie haben Kenntnisse über die Heilung von Innen, in Verbindung mit meinem Liebegeist. Deshalb brauchen sie keine Operationsgeräte. Alles was sie tun, um einem schwer Verletzten zu helfen, ist, ihn mit ihren Gedankenkräften zu bestrahlen und die geschädigte Zellstruktur wieder in den gesunden Zustand zurückzuversetzen. Dies ist ihnen ohne weiteres möglich, weil sie über viele Kräfte aus ihrem Inneren verfügen und diese durch energetische Gedankenbündel gezielt zur Heilung einsetzen können.

Darum habt keine Furcht vor ihnen, sollten sie euch einmal in ihren Raumbasen oder Raumschiffen mit Gedankenkräften sanft behandeln und heilen. Bitte fürchtet euch nicht vor ihnen, wenn sie ein anderes Aussehen haben als ihr, denn sie sind eure guten Freunde, sonst würden sie nicht um euch besorgt sein und sich für euch einsetzen wollen, das heißt, lange

kosmische Wartezeiten auf sich nehmen, um euch einmal in einer großen irdischen Gefahr zu helfen. Das ist von mir eine herzliche Bitte an diejenigen, die geistig in ihrem Bewusstsein weit gereift sind und sich meine Weisungen gut vorstellen und verstehen können. Doch jedem von euch geistig orientierten Menschen lasse ich die Freiheit, was er mit diesem Botschaftswissen machen will.

Die kosmischen Geschwister würden euch gerne mit ihren Raumschiffen mitnehmen, doch die meisten der geistig orientierten Menschen sind täglich von früh bis in die Nacht mit sich und den weltlichen Ereignissen beschäftigt, sodass ihre Schwingung und Strahlung sehr niedrig ist. Wie kann sich ein außerirdisches Wesen euch nähern und sich zeigen, wenn ihr täglich in fast gleich niedriger Schwingung und Aurastrahlung lebt?

Dies solltet ihr geistig gut orientierten Menschen überdenken, denn wie sollte eure Bergung bei einer verheerenden Erdkatastrophe von den außerirdischen Wesen geschehen können, wenn ihr euch nicht bemüht, mehr in der inneren und äußeren Stille und Harmonie zu leben? Deshalb seid gescheit und denkt um, und ändert schrittweise euer Leben, das zunehmend in die Richtung der himmlischen Geduld gehen sollte. Nur durch eine geduldige Lebensweise erhaltet ihr die innere Harmonie. Und wer sie in sich erschlossen hat, der bemüht sich, seinen Tag nicht zu verplanen, sondern gezielt in Ruhe und Gelassenheit eine Erledigung nach der anderen zu erfüllen. Sollte für ihn der Tag zu kurz für seine Erledigungen gewesen sein, dann wird er sich nicht antreiben, um bis tief in die Nacht doch noch das sich Vorgenommene zu schaffen. Er sollte es auf morgen verschieben und bleibt so in der inneren und äußeren Harmonie und wird die göttliche Geduld nach und nach mehr erschließen können.

Viele der außerirdischen Wesen stammen von einem Planeten einer hochschwingenden, lichtreichen Galaxie aus den Fallebenen, auf dem die Bewohner die göttliche Geduld fast vollständig wieder erschlossen haben. Nur durch ihre stetige Geduld haben sie es geschafft, sich geistig so weit zu entwickeln, dass sie heute mit Gedankenkräften ihre Raumschiffe kleinerer und größerer Bauweise steuern können. Das wünsche ich euch so sehr für eure Zukunft auf einem hochschwingenden Planeten.

Die Mission der außerirdischen Wesen ferner Galaxien aus dem Hintergrund ist selbstlos. Sie beobachten die dramatische irdische und kosmische Situation schon länger und spüren dabei im Herzen, nicht tatenlos bleiben zu wollen. Leider ist ihre helfende Mission von den führenden Machthabern dieser Welt und denen im erdgebundenen feinstofflichen Jenseits, die in Wirklichkeit die Weltzügel in den Händen halten, unerwünscht bzw. wurde von ihnen mehrmals abgelehnt. Der Grund dafür ist, dass sie ihre noch geistig unwissenden Untergebenen dieser Welt dann nicht mehr in ihre dunkle Richtung steuern können, so wie es der im Untergrund regierende, weltweit verzweigte Machtapparat wünscht.

Deshalb halten sie sich zurück und verharren in der Geduld, um im Notfall noch vielen Menschen helfen zu können. Diese selbstlose Bereitschaft spüren sie aus ihrer hoch schwingenden Seele, die mit mir eng und herzlich verbunden ist. Deshalb empfinden sie auch meine Impulse und Weisungen in sich stark, die darauf ausgerichtet sind, den Menschen in ihrer

Not und Lebensgefahr beizustehen, jedoch nur im Ernstfall bei einer verheerenden Erdkatastrophe.

Bedauerlich ist es für meinen Liebegeist, dass die meisten Menschen bisher noch nicht weitsichtig erkannt haben, in welcher gefährlichen und schwierigen Lebensphase sie sich zurzeit befinden. Dies wird so lange bleiben, bis sie durch verheerende, noch größere Katastrophen aus ihrem Weltschlaf erwachen werden. Dann sind ihnen die vielen Ablenkungen und Sinnestäuschungen unwichtig, weil sie sich dann nur noch mit dem beschäftigen müssen, wie sie einigermaßen erträglich den Tag überstehen oder überleben können. Mein Liebegeist kann euch leider keine rosige irdische Zukunft prophezeien.

Durch diese sehr ernste Liebetröpfchen-Botschaft solltet ihr einen größeren geistigen Überblick für euer Leben erhalten und rechtzeitig zum Selbstschutz innere geistige Vorkehrungen treffen. Zudem solltet ihr einen kleinen Einblick in das unsichtbare Wirken außerirdischer Wesen rund um die Erde bekommen und dass ihr gut orientiert auf eine Begegnung mit ihnen vorbereitet seid.

Das war ein Auszug aus der Botschaft:

Zunahme verheerender Unwetter, Überschwemmungen, Hitze- und Dürrephasen auf der Erde – Vorboten für ein langsames, aber unaufhaltsames Ende der irdischen Lebenszeit.

* * *

Weshalb Außerirdische im Aussehen verschiedenartig gesichtet werden

Die Galaxiebewohner höherer, ferner Welten bzw. Planeten sehen unterschiedlich aus, weil in den teil- und vollmateriellen Lebensbereichen des Fallseins immer andere Gesetzmäßigkeiten herrschen und unterschiedliche Informationen von ihnen in die Schaffungsatome programmiert worden sind. Dies erzeugt immer eine andere Planetenstrahlung, und diese wiederum wirkt dementsprechend auf die Körperatome und gestaltet wesentlich das Aussehen der Wesen, die noch in einem leicht verdichteten Körper leben. Da aber ihre Lebensbereiche außerhalb des Himmelreichs nicht mit unseren Urgesetzen und Informationen bestückt sind, verloren die etwas tiefer gefallenen Wesen des Lichts ihre einst sehr schöne Lichtgestalt. Ihre Körperform und der einst liebliche und herzliche Gesichtsausdruck veränderten sich immer mehr in die Richtung eines stolzen und hochmütigen Wesens. Selbst der sanfte Gang und die elastischen Körperbewegungen veränderten sich im Laufe unendlicher Zeiten Fallsein, in die steife Art einer geachteten Persönlichkeit.

Wer von den gefallenen Wesen immer mehr von der demütigen, unpersönlichen Lebensart der himmlischen Wesen abwich, der bewegte sich unwillkürlich in die entgegengesetzte

Richtung, nämlich in die der Selbstdarstellung. Dies allein schon verleitete die abtrünnigen Wesen dazu, sich andere Lebensgesetze zu schaffen. Diese gaben sie, da sie früher noch mit vielen Energien ausgestattet waren, in energetischen Gedankenbündeln in die Schaffungsatome ihres Lebensbereichs ein.

Ebenso mussten sie aufgrund dieser veränderten Informationen auch ihre seelische Partikelstruktur und später auch ihre teilmateriellen, dann ihre materiellen Körperspeicherungen verändern und anpassen, denn sonst wären sie auf ihren Planeten nicht lebensfähig gewesen. So erging es den tiefer gefallenen, himmlisch abtrünnigen Wesen, die sich lieber außerhalb des himmlischen Seins aufhielten. Die außerirdischen, höherentwickelten Wesen, die ihr ab und zu sichtet und von ihnen berichtet, sind friedvoll und haben nicht die Absicht, sich in euer Leben einzumischen. Sie beachten das himmlische Freiheitsgesetz und möchten immer aus dem Hintergrund helfen. Dies tun sie auf verschiedene Art, die euch der Gottesgeist zu diesem Thema nicht ausführlich schildern möchte. Einige Außerirdische sind sehr groß und außergewöhnlich schlank und haben ein menschenähnliches Aussehen.

Andere sind klein und haben ein kindähnliches und liebliches Aussehen mit großem Kopf und ihre Augen sind auch gegenüber dem menschlichen Aussehen anders. Doch nicht alle wollten ihre momentane Körperstruktur und ihr jetziges Aussehen so, wie es jetzt ist. Vor etlichen Äonen hatten sie noch ein anderes Aussehen, doch dieses veränderte sich zu ihrem Leidwesen.

Auch die menschlichen Körper veränderten sich im Lauf verschiedener Zeitepochen, da die Strahlung der Sonne verschiedene Veränderungsprozesse mitmachen musste. Dies wirkte sich natürlich auch auf die Zellen und das menschliche Aussehen unangenehm aus.

Nun, zurück zu den Außerirdischen. Sie sind in der Lage ihre teilmateriellen Körper zu dematerialisieren, um andere Welten aufsuchen. Dies ist bedauerlicherweise den heutigen Menschen nicht mehr möglich, da ihnen einerseits die Energie fehlt und sie andererseits sehr gegensätzlich leben. Die höherentwickelten Außerirdischen konnten früher mit Gedankenspeicherungen noch ihre Körperteilchen ihrer Planetenstrahlung angleichen. Dies geht aber nur, wenn sie genügend seelische Energien besitzen, um die Körperteilchen selbstständig durch Gedankenkräfte nach und nach in die gewünschte Richtung zu steuern und zu verändern.

Ihre Körper veränderten sich ebenso durch verschiedene Sonneneinstrahlungen im Laufe der Äonen immer wieder. Manche Planetarier sind nicht sehr erfreut über ihre äußere Erscheinung, doch sie nehmen dies nun gelassen hin. Sie hätten schon früher beginnen sollen ihre Schaffungsatome im Lebensbereich zu verändern und mit neuen Informationen zu bestücken, damit sie den himmlischen Wesen wieder ähnlich werden. Doch sie wussten damals, dass sich das Fallsein dem Ende zubewegt und jeder Energiefunken ihnen sehr nützlich ist, um gemeinsam in der geistigen Entwicklung voranzukommen. Sie haben sich die Aufgabe gestellt, gemeinsam mit ihren Wohnplaneten wieder ins himmlische Sein zurückzukehren. Sie wissen auch, wenn sie sich emsig bemühen, gemeinsam die himmlischen Ge-

setze und edlen Eigenschaften zu leben, dass ihnen durch die Verfeinerung ihrer Körperatome bzw. Teilchen die Möglichkeit gegeben ist, bald wieder wie die himmlischen Lichtwesen auszusehen, die zwar verschiedenartig, aber sehr hübsch sind.

Andererseits sind sie froh darüber, nicht den Fehler der tief gefallenen Wesen auf der Erde begangen zu haben, die sich noch kurz vor dem Fallende unbedingt ein attraktives Aussehen schaffen wollten, um möglichst begehrenswert vor den weniger schönen Menschen zu sein. Dieses auf Hochachtung ausgerichtete, persönlichkeitsbezogene Leben verführte sie dazu, dass sie sich nicht mehr vom menschlichen Leben lösen können und deshalb unendlich lange seelisch daran gebunden bleiben. Doch dies tun sich die höherentwickelten Wesen im Fallsein nicht an.

Das war ein Auszug aus der Botschaft:

Einblick in das unsichtbare und unfassbare kosmische Geschehen.

* * *

Gravierende Veränderungen in eurem Sonnensystem sind in vollem Gange

Die gravierenden Veränderungen in eurem Sonnensystem sind bereits in vollem Gange. Das heißt, auch die atmosphärischen Chronikschichten der Erde – die alle Ereignisse des Planetenlebens aus Jahrmilliarden enthalten und einmal von den früheren Fallwesen geschaffen und programmiert wurden – werden nun durch die himmlischen und außerhimmlischen Wesen in erhöhte Schwingung gebracht. Das geschieht auch in den Teilchen eures Sonnensystems bzw. eurer Sonne und auch in den Teilchen der umlaufenden Planeten. Das bedeutet, dass die Teilchen nach und nach solche neuen Informationen erhalten, die sie auf die Gesetzmäßigkeiten höherer Welten ausrichten, damit der Planet Erde mitsamt dem ganzen Sonnensystem von höher schwingenden kosmischen Ebenen der Fallbereiche die Anziehung erhält. In den höheren, energie- und lichtstärkeren Welten leben Wesen, die sich schon ziemlich weit für die Lebensregeln der himmlischen Wesen aufgeschlossen haben, besonders für die himmlischen Eigenschaften der Ordnung und Demut. Diese kosmische Aktion findet in eurem Sonnensystem bzw. in den atmosphärischen Schichten eures Planeten nur deshalb jetzt statt, weil nun die kosmische Äonenzeit zu Ende gegangen ist, die den außerhimmlischen Wesen gestattete außerhalb des himmlischen Seins in verschiedener Lebensanschauung zu leben, die aber jener der himmlischen Wesen nicht entspricht. Das heißt, sie haben sich solche Welten erschaffen, die ihnen entsprechend ihres Bewusstseins ermöglichen, nach ihren eigenen Vorstellungen zu leben, da sie diese im himmlischen Sein nicht realisieren konnten, weil sie mit den himmlischen Gesetzesregeln und edlen Wesenseigenschaften nicht in Übereinstimmung waren. Ihre kosmisch-außerhimmlische Lebenszeit ist nun abgelaufen und endet jetzt.

Wie ich euch bereits über den Künder berichtet habe, findet die Umstrukturierung bzw. Neugestaltung der Sonnensysteme auf einen höher schwingenden Teilchenzustand zuerst in den niedrigst schwingenden, energiearmen materiellen Welten statt. Diese Welten werden nacheinander nach der Umprogrammierung und Räumung des Planetenlebens von den himmlischen und außerhimmlischen Wesen unter meiner Anleitung mit magnetischen Kräften über Lichtkanäle, ihr nennt sie „Schwarze Löcher“, in schwingungshöhere kosmische Ebenen geschleust. Durch die fortlaufenden kosmischen Aktionen in den materiellen Fallwelten bzw. Sonnensystemen werden die Wesen immer mehr aufhorchen und sich an mich oder an die himmlischen oder höher entwickelten Wesen mit Fragen wenden. Sie haben noch nicht bemerkt, dass ihre außerhimmlische Lebenszeit zu Ende gegangen ist und auch nun für sie die Zeit gekommen ist, ihr Leben wieder nach und nach auf die himmlischen Lebensregeln und Eigenschaften umzustellen. Durch die Überführung eures Sonnensystems in höhere Fallweltenbereiche wird es in den untersten, lichtarmen Welten bei den Wesen zur Aufbruchstimmung kommen, und ein Wesen nach dem anderen wird freiwillig die himmlische Rückkehr beginnen. Wahrlich, die außerhimmlische Zeit der himmlisch abtrünnigen Wesen ist deshalb abgelaufen, weil sie mit den himmlischen Wesen – bevor sie sich außerhimmlische Welten erschufen – eine kosmisch-zeitliche Abmachung in Äonenzahl getroffen haben.

Sie wussten von mir, wie lange es ihnen möglich wäre, mit ihrem Lebensenergievorrat – den sie von mir kosmisch-zeitlich ausgerichtet aus der Urzentralsonne zur Erschaffung ihrer Fallwelten und für ihr Planetenleben erhalten haben – in ihren Fallwelten gut leben zu können, ohne dass ihr Lichtkörper einen Schaden erleidet. Sie versicherten den himmlischen Wesen und mir, die begrenzte Dauer ihres Lebensaufenthaltes außerhalb himmlischer Welten einzuhalten. Sie wurden von mir in der Bildersprache aus dem göttlichen Ernst darauf hingewiesen und gewarnt, was ungefähr geschehen könnte, wenn sie die himmlische Abmachung ignorieren und sich eigenwillig länger in den Fallwelten aufhalten würden. Ich machte sie auch darauf aufmerksam, dass sie nach dem Verbrauch ihres Energievorrats und massiven Überdeckung ihres Lichtwesens mit himmlisch fernen Lebensweisen und anderen Gründen mit großen Schwierigkeiten in ihren Fallwelten rechnen müssten und einmal nicht mehr imstande wären, selbstständig die himmlische Rückkehr anzutreten. Davor habe ich sie gewarnt, damit sie sich unsagbares Leid ersparen und nach ihrem außerhimmlischen Abenteuer ohne Schwierigkeiten wieder geradlinig ins himmlische Sein zurückkehren können.

Das war ein Auszug aus der Botschaft:

Das Ende außerhimmlischen Lebens beginnt jetzt.

* * *

Warum es kein paradiesisches bzw. goldenes Zeitalter auf Erden geben wird

Träumt ihr noch vom „Goldenen Zeitalter auf Erden“, in dem Menschen angeblich ein paradiesisches Leben führen werden, woran heute noch viele blindgläubige und geistig irregeführte Menschen glauben?

Wahrlich, dies wird aus himmlischer Sicht nicht geschehen, weil das Sonnensystem einschließlich der Erde bald die Umwandlung in einen feinstofflichen Zustand erleben wird. Wer durch die Verwirklichung seines immensen geistigen Wissens viele Lebenserfahrungen gesammelt hat, der ahnt von innen deutlich, in welchem kosmischen Zeitabschnitt und Energiezustand sich diese materielle Welt und das Sonnensystem befinden. Ihm kann keiner mehr erzählen, dass die Menschen in dieser Welt noch paradiesische Verhältnisse erleben werden. Wer die geistige Logik aus den göttlichen Botschaften schon gut erfassen konnte, der spürt von innen, dass es nicht mehr lange bis dahin sein kann, was der Gottesgeist schon in vielen Botschaften angedeutet hat. Darum bittet euch der Gottesgeist alles dafür zu tun, damit ihr ein höheres geistiges Bewusstsein erschließt, wodurch ihr euch besser aus den tief schwingenden Fallbereichen befreien könnt. Denn nur so ist es einem Menschen mit seiner inneren Seele möglich, unserer und eurer himmlischen Heimat sehr nahe zu kommen. Wollt ihr es so halten? Wenn ja, dann werdet ihr nicht den falschen religiösen Überlieferungen Glauben schenken oder in der freudigen Erwartungshaltung verweilen wollen, dass die Menschen auf Erden bald im „Goldenen Zeitalter“ leben werden, und Gott würde ihnen ein paradiesisches Leben ermöglichen.

Das war ein Auszug aus der Botschaft:

Süchte – ihre Ursachen und deren Bewältigung aus der himmlischen Sicht – und weitere Themen – TEIL 1.